

-Presseeinladung-

27. Juni 2022

Preisverleihung und Benefizkonzert in der Scholastika München

Eric Bond erhält den Albert-Schweitzer-Preis der Kinderdörfer

Er gilt als Vater des deutschen Gospels, hat eine unglaubliche Stimme – und erhebt sie als Botschafter der Albert-Schweitzer-Kinderdörfer und Familienwerke seit vielen Jahren immer wieder für benachteiligte Kinder: Am Donnerstag, 7. Juli, wird der Musikproduzent Eric Bond für sein beispielhaftes Engagement mit dem Albert-Schweitzer-Preis der Kinderdörfer ausgezeichnet.

Wir laden Sie herzlich ein, in Ihren Medien über die Preisverleihung zu berichten, und freuen uns, Sie in München zu begrüßen.

Wann: 7. Juli 2022, 19 Uhr

Wo: Großer Saal der Scholastika, Ledererstraße 5 in 80331 München

Zur besseren Planung bitten wir um Anmeldung unter kommunikation@albert-schweitzer.de

„Albert Schweitzer war ein großer Musiker und ein wunderbarer Mensch. Genau wie er möchte ich als Musiker Menschen bewegen, damit sie ihre Herzen für die Albert-Schweitzer-Kinderdörfer öffnen“, sagt der Komponist, Produzent und Chorleiter Eric Bond. Für die Albert-Schweitzer-Kinderdörfer und Familienwerke hat er den Kinderdorf-Song „Wieder lachen lernen“ und das „Miteinander“-Lied komponiert. Er besuchte Grundschulen, um gemeinsam mit Kindern zu singen, und gab zahlreiche Benefizkonzerte zugunsten der Kinderdörfer und Familienwerke.

„Eric Bond verdanken wir den Soundtrack unserer Arbeit“, sagt Dr. Albrecht Matthaei, Geschäftsführer des Bundesverbandes der Albert-Schweitzer-Kinderdörfer und Familienwerke. „Seine Musik und das fröhliche Lachen unbeschwert spielender Kinder, die ohne Angst geborgen aufwachsen habe ich im Ohr, sollte ich den Klang der Kinderdörfer und Familienwerke beschreiben. Wir sind sehr dankbar für die langjährige Unterstützung – und möchten unserem Dank mit dieser Auszeichnung Ausdruck verleihen.“

Eric Bond, geboren in Toledo/Ohio, kam 1984 nach München, wo er zunächst als Musicaldarsteller arbeitete und zusammen mit seinem Bruder und der Band „Bond Brothers“ 130 Late-Night-Shows mit Thomas Gottschalk musikalisch begleitete. Seit vielen Jahren ist Eric Bond Komponist und Produzent deutschsprachiger, christlicher Populärmusik. Gemeinsam mit der Theologin Jutta Hager schreibt er Gospellieder. Sein Titel „Gott segne Dich“ wurde in das neue Liederheft für die Gemeinde der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern aufgenommen. Mit eigenen Stücken gewann er 2005 und 2006 den Gospel-Award. Bei der Wahl zum „Chormeister 2013“ erreichte er mit seinem Chor „Gospelsterne“ den zweiten Platz. In Bayern leitet er Gospelchöre für Erwachsene, Kinder und Jugendliche.

Der US-Amerikaner singt nicht nur von Werten, er lebt sie auch. Seit vielen Jahren engagiert er sich für hilfebedürftige Menschen. Seit 2013 ist er Botschafter der Albert-Schweitzer-Kinderdörfer.

Der Arzt, Theologe und Friedensnobelpreisträger Dr. Albert Schweitzer übernahm 1957 persönlich die Patenschaft für das erste Albert-Schweitzer-Kinderdorf in Deutschland. Unser Engagement orientiert sich bis heute an Schweitzers gelebter Menschlichkeit, seiner aktiven Nächstenliebe und seinem Leitbild der „Ehrfurcht vor dem Leben“.

Von Albert Schweitzer stammt das Zitat: „Viel Kälte ist unter den Menschen, weil wir nicht wagen, uns so herzlich zu geben, wie wir sind.“ Wir sind froh und dankbar, dass wir andere Erfahrungen machen und erleben dürfen, dass unsere Arbeit von großzügigen Menschen getragen und unterstützt wird. Mit unserem 2010 ins Leben gerufenen Albert-Schweitzer-Preis der Kinderdörfer würdigen wir das außergewöhnliche Engagement der Menschen, die sich – dem Vorbild Schweitzers folgend – mit den Nöten anderer beschäftigen und insbesondere für Kinder und Jugendliche einsetzen. Unter den Preisträger*innen ist unter anderem der Sänger Roland Kaiser.

Der Preis, eine Bronze-Skulptur, die von der bayerischen Künstlerin Irmingard Lochner kreiert wurde, symbolisiert eine gebende, nehmende und zugleich behütende Hand. Eine finanzielle Dotierung gibt es nicht, um die Geste des selbstlosen Gebens der Honorierten zu unterstreichen.

Über die Albert-Schweitzer-Kinderdörfer und Familienwerke

In zehn Bundesländern und rund 500 Einrichtungen sind wir für Kinder und Familien da, die Hilfe suchen und brauchen. Kindern, die aus verschiedenen Gründen nicht zu Hause leben können, geben wir ein Zuhause. Liebevoll, geschützt und zuverlässig in Kinderdorffamilien oder familienähnlichen Strukturen. Unsere knapp 2.400 Mitarbeitenden bieten Hand und Hilfe in Kinderdörfern, Wohngruppen, Schulen, Kitas, Familienzentren, Jugendtreffs, Fachstellen für Kinderschutz, Kliniken, im Frauen- und Kinderschutzhaus und zusätzlich in der Alten- und Behindertenhilfe. Mehr Informationen: www.albert-schweitzer-verband.de

Helfen Sie uns, Aufmerksamkeit für Kinder und Jugendliche zu schaffen, die auf diese Hilfe angewiesen sind: Wenn Sie in Ihren Medien über das Leben im Kinderdorf, persönliche Geschichten und ein spannendes wie herausforderndes Berufsfeld berichten möchten, stehen wir Ihnen jederzeit gern zur Verfügung und vermitteln nach Möglichkeit regionale Ansprechpartner*innen. Schreiben Sie uns an kommunikation@albert-schweitzer.de. Denn: Nicht alle Kinder haben ein sicheres Zuhause. Aber alle haben ein Recht darauf.

Hinweis an die Redaktion: Bei Rückfragen wenden Sie sich an Sabrina Banze, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit | T: +49 (030) 20 64 91 86 | sabrina.banze@albert-schweitzer.de